



## **Projektbeschreibung skitechnische Verbindung HAIDERALM – SCHÖNEBEN**

Die Arbeiten zur skitechnischen Verbindung HAIDERALM - SCHÖNEBEN umfassen die Errichtung von zwei Aufstiegsanlagen, nämlich der 10er Kabinenumlaufbahnen ST. VALENTIN - SCHÖNEBEN und HÖLLENTAL. Erstere startet in ST. VALENTIN und erreicht über eine Mittelstation die Talstation der Anlage HÖLLENTAL, welche mit der Bergstation ST. VALENTIN - SCHÖNEBEN im selben Gebäude untergebracht ist. Über die Anlage HÖLLENTAL erreicht man anschließend das Skigebiet SCHÖNEBEN. Die beiden Aufstiegsanlagen sind somit in 4 Stationsgebäuden untergebracht. Diese sind als Talstation, Mittelstation, Zentralstation und Bergstation benannt. In diesen 4 Stationsgebäuden sind 5 seilbahntechnische Stationen der Firma LEITNER untergebracht, nämlich die Tal-, Mittel- und Bergstation der Anlage ST. VALENTIN - SCHÖNEBEN und die Tal- und Bergstation der Anlage HÖLLENTAL.

Das Projekt umfasst weiter die Errichtung der Skipiste HÖLLENTAL und der ERLEBNISABFAHRT als Verbindung von Schöneben nach St. Valentin. Beide Pisten sind mit einer hochmodernen Beschneiungsanlage ausgestattet. Zum Schutz der Bahnen ist außerdem die Errichtung eines Lawinenauffangdammes vorgesehen.

## **Statusbericht der skitechnischen Verbindung HAIDERALM – SCHÖNEBEN zum 31.08.2018**

Die Arbeiten an der skitechnischen Verbindung HAIDERALM – SCHÖNEBEN liegen gut im Zeitplan. In allen Stationen sowie in den Trassen der Anlagen sind die Betonarbeiten der tragenden Betonstrukturen weitgehend abgeschlossen. Der Großteil der Wiederauffüllarbeiten der Baugruben ist ebenfalls abgeschlossen, sodass derzeit die Geländemodellierungsarbeiten durchgeführt werden. In der Bergstation sind diese bereits abgeschlossen, in der Talstation sind diese derzeit im Gange.

Die seilbahntechnische Montage wird in mehreren Stationen gleichzeitig erfolgen, wie auch die Montage der Linienstützen. Die Montage der Schwerteile ist in der Bergstation abgeschlossen und konzentriert sich derzeit in der Zentralstation. In der Talstation wird sie kommende Woche beginnen, in der Mittelstation ca. Mitte September. Die Montage der 34 Linienstützen erfolgt bereits jetzt und wird bis Anfang Oktober abgeschlossen sein. Bei der Montage wird auch ein Hubschrauber zum Einsatz kommen. Wenig später werden die beiden Seile gezogen werden.

Die Verlegung der Steuerkabel entlang der Trassen der Aufstiegsanlagen ist zu ca. 30% abgeschlossen, hier wird auch eine Mittelspannungsleitung verlegt. Das Einziehen der Mittelspannungskabel hat bereits begonnen.

Um das derzeitige Zeitfenster bis zur Montage der Mittelstation zu nutzen, werden an dieser Station intensiv Elektroarbeiten durchgeführt, sowie die gesamte Pumpstation montiert.

**SCHÖNEBEN AG**  
**RESCHEN · GRAUN · ST. VALENTIN**

I-39027 Reschen · Tel. (+39) 0473 633333 · Fax 632564  
MwSt.-Nr. und Steuer-Nr. 00156150211  
Gesellschaftskapital voll eingezahlt Euro 434.200  
Handelskammer Bozen REA-Nr. 69234



**BELPIANO SPA**  
**RESIA · CURON · S. VALENTINO**

I-39027 Resia · Tel. (+39) 0473 633333 · Fax 632564  
Part. IVA e codice fiscale 00156150211  
Capitale sociale interamente versato Euro 434.200  
CCIAA Bolzano REA-Nr. 69234

info@schoeneben.it · www.schoeneben.it

Gleichzeitig erfolgt die Errichtung der beiden Skipisten und des Lawinenschutzdammes. Die Piste HÖLLENTAL ist zu 80 % abgeschlossen, dessen Beschneiungsanlage zu ca. 70%. Die ERLEBNISABFAHRT zwischen Schöneben und St. Valentin ist zu ca. 65 % abgeschlossen. Die Verlegung der Beschneiungsanlage für die ERLEBNISABFAHRT erfolgt nach abgeschlossener Beschneiungsanlage HÖLLENTAL.

Der Lawinenauffangdamm wird gegen Ende der nächsten Woche fertiggestellt.

Die kommenden Arbeiten werden sich auf Montagearbeiten und Elektroarbeiten konzentrieren. Sobald an den beiden Anlagen die Einstellarbeiten für den Betrieb vorgenommen werden, wird der Ausbau der restlichen Räumlichkeiten und die Fassadengestaltung vorgenommen.

Anfang November 2018 ist die technische Abnahme festgesetzt und die Inbetriebnahme der gesamten Anlage inklusive Pisten ist für Mitte Dezember 2018 geplant.